

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

335 (4.12.1902) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335. Viertes Blatt. Donnerstag den 4. Dezember (folgt ein fünftes Blatt. 1902.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Die Reichs-Postverwaltung richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtsversendungen bald zu beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenbrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet. Bei dem außerordentlichen Anschwellen des Verkehrs ist es nicht thunlich, die gewöhnlichen Beförderungsfristen einzuhalten und namentlich auf weitere Entfernungen eine Gewähr für rechtzeitige Zustellung vor dem Weihnachtsfeste zu übernehmen, wenn die Pakete erst am 22. Dezember oder noch später eingeliefert werden.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Pappkasten, schwache Schachteln, Cigarrentisten etc. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket selbst gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Blattes weißen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgeklebt werden muß. Bei Fleischsendungen und solchen Gegenständen in Leinwandverpackung, die Feuchtigkeit, Fett, Blut etc. absetzen, darf die Aufschrift nicht auf die Umhüllung geklebt werden. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weißem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Postpaketadressen für Paketaufschriften nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Paketaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffenden Falles also den Frankovermerk, den Nachnahmebetrag nebst Namen und Wohnung des Abenders, den Vermerk der Gütebestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Postpaketadresse das Paket doch dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebs trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt angeliefert werden.

Die Vereinigung mehrerer Pakete zu einer Begleitadresse ist für die Zeit vom 15. bis 25. Dezember im inneren deutschen Verkehre (Reichspostgebiet, Bayern und Württemberg) nicht gestattet. Auch für den Auslandsverkehr empfiehlt es sich im Interesse des Publikums, während dieser Zeit zu jedem Paket besondere Begleitpapiere anzufertigen.

Berlin W. 66, den 29. November 1902.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage:
Gieseke.

Kleinkinderschule der Oststadt, Rudolfstraße 21. Bitte.

4.1. Bei der herannahenden Freudezeit der Kinder treten auch wir an wohlwollende Mitmenschen mit der Bitte heran, doch auch unserer lieben Kleinen gedenken und eine Weihnachtsgabe spenden zu wollen. Der größte Kinderfreund im Himmel wird gewiß jede Gabe reichlich vergelten. Gültige Gaben nehmen bereitwillig entgegen: Hochw. Herr Stadtkellner Knörzer, Hochw. Herr Pfarrkurat Stumpf, Ludwig-Wilhelmstraße 3, II. Stock, Frau Buchhalter Basler, Kapellenstr. 36, Frau Bildhauer Baumeister, Karl-Wilhelmstr. 11, Frau Buchbinder Dorer, Erbprinzenstr. 19, Frau Privatier Dietrich, Wilhelmstr. 28, Frä. Dr. Karlstr. 38, Frau Geh. Regierungsrath Schmidt, Stefanienstraße 36, Frau Baupinspector Schrotz, Durlacher Allee 15, Frau Priv. Straub, Durlacher Allee 28, Frau Baurath Willard, Sofienstraße 35, sowie Kinderschule, und Schwesternhaus Bernhardtstr. 13.

Vergebung von Unterhaltungsarbeiten und Lieferungen.

2.1. Die beim städtischen Tiefbauamt im Jahre 1903 erforderlich werdenden Unterhaltungsarbeiten und Lieferungen, als:

- Schmied- und Wagnerarbeiten,
- Schlosserarbeiten,
- Maurerarbeiten,
- Zimmerarbeiten,
- Pflasterarbeiten,
- Arbeiten und Lieferungen für Sellen,
- Lieferung von Eisenwaren,
- " " Sand,
- " " Cement,
- " " Biassababesen und Rehrmaschinenwalzen

sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Freitag den 12. Dezember l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen zur Einsicht aufliegen und Angebotsformulare abgegeben werden.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1902.

Städtisches Tiefbauamt.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 5. Dezember 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Ausziehtisch, 1 Waschkommode, 1 Kleiderschrank, 1 Sekretär, 1 Nähmaschine, 1 Schreibpult, 1 Etage, 1 Sopha, 1 Salonspiegel mit Goldrahmen, 3 silberne Pokale, 1 Piano, 1 Standuhr aus Bronze, 2 Radelaber, 1 gr. Spiegeltoilette, 1 Landauerwagen, 2 Pferde, Schwarzbraun und Fuchsfute, 1 Zweispänner, silberplattiertes Chaisengeschirr, 1 Zweispänner-Druckblatt-

geschirr, 1 eichenen Aktenschrank, 1 Herrenrad, 2 Fauteuilstühle, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Bodenteppich, 30 m Atlasseide, rosa-roth.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1902.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 87 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, auf sogleich an eine kleine Familie billig zu vermieten.

4.1. Kurvenstraße 9 ist im 5. Stock eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Leopoldstraße 30 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 4. Stock links.

* 2.1. Luisenstraße 62 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Morgenstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellerabteilungen auf 1. April 1903 zu vermieten. Koch- und Leuchtgas-Einrichtung vorhanden. Zu erfragen daselbst.

Kleine Wohnung

im Seitenbau, parterre, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Januar an ruhige Leute für 20 Mk. monatlich zu vermieten: Hirschstraße 46.

Westendstraße 49

ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres parterre, zwischen 11-1 Uhr und 3-5 Uhr.

Herrschafts-Wohnung (Neubau).

3.1. Vis-à-vis der altkatholischen Kirche, in ruhiger, freier Lage und größerem Garten, sind 2 Wohnungen von 7 eleganten Zimmern, großem Vorplatz nebst reichlichem Zubehör auf April zu vermieten. Näheres bei Architekt Szegauer oder Kaiserstraße 73, parterre.

Kaiserstraße 183,

2 Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde, per 1. April oder früher sehr billig zu vermieten. Näheres bei P. Landauer. 6.1.

3 Zimmer-Wohnung.

3.1. Eine Hochparterre-Wohnung, in nächster Nähe des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims, ist an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 9288 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaiser-Allee 25b,

in schönster Lage, 3 Treppen hoch, ist eine schöne, große Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Veranda, Küche, Mansarde, Keller, Waschküche und Trockenständer per 1. April sehr preiswerth zu vermieten. Näheres im Hause, parterre, oder bei Landauer, Kaiserstraße 183. 6.1.

Laden zu vermieten.

Ein Laden mit Kontor und einer Werkstätte ist auf 1. April 1903 zu vermieten, ebendasselbst kann auch eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus dazu gegeben werden. Näheres Erbprinzenstr. 8, 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* 2-3 Zimmer auf 1. April von zwei älteren Privatleuten im Centrum der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9277 beifügt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Von einem jungen Ehepaar wird auf 1. Januar 1903 eine Wohnung, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zubehör, unter Glasabschluss, gesucht. Nähe der technischen Hochschule bevorzugt. Anträge unter Nr. 9266 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine kleine, ruhige Familie sucht in besserem Hause eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. März 1903 oder früher zu mieten. Lage Südstadt oder Südweststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 9270 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

*2.1. Auf 1. April 1903 wird von einem älteren Beamten (kleine Familie) eine passende Wohnung von 4 Zimmern und (wenn möglich) Badzimmer zu mieten gesucht. Anträge mit Preisangabe unter Nr. 9279 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Auf 1. April wird von einer kleinen Familie (2 Personen) eine Parterrewohnung von 2-3 Zimmern, wovon 1 Zimmer oder heizbarer heller Raum als Atelier benützt werden könnte, gesucht. Gesf. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 9294 erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 55 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein fein möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

* Eine schöne Mansarde mit 2 guten Betten ist am liebsten an 2 anständige Mädchen zu vermieten: Kapellenstraße 42 im 2. Stock links.

* Ein kleines möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Karlstraße 31, Vorderhaus, 4. Stock.

Akademiestraße 71, gegenüber dem Palais Prinz Carl, ist im 2. Stock ein Zimmer zu vermieten. Näheres parterre. Beste Empfehlungen zu Gebote.

An einen besseren Arbeiter ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Amalienstraße 65, 3. Stock.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, 1 bis 2 Betten und gute Pension, event. Klavierbenützung, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten

(für sofort oder für später) sehr geräumiges, nach der Straße gehendes, möbliertes Erkerzimmer. Näheres Hirschstraße 67, 2. Stock. Eingesehen täglich von 11-2 Uhr. 3.1.

Gut möbliertes

Wohn- und Schlafzimmer

per 1. Januar 1903 zu vermieten: Akademiestraße 89, 3 Treppen hoch.

Bereinslokal.

3.1. Ein größerer Saal, 70-80 Personen fassend, ist noch für einige Abende in der Woche zu vergeben. Näheres Grifflich's Altdutsche Weinstube, Werderstraße 59.

II. Hypothek

mit 46 000 Mark zu 5% zwecks Ablösung zweier Conto-Corrent-Einträge von pünktlichem Zinszahler alsbald aufzunehmen gesucht. Das Objekt ist neu erbaut und steht im Stadtkern, unmittelbar bei der Kaiserstraße. Schätzung Mark 220 000.—, I. Hypothek Mark 130 000.—, Feuertage Mark 123 300.—; Flächeninhalt 11 ar 65 qm; Rentabilität Mark 18 660.—. Ein Risiko ist ganz ausgeschlossen, da außer der bis zur amtlichen Taxation noch freibleibenden liegenschaftlichen Sicherheit in Höhe von 44 000 Mark noch einige Einträge in Hinterhand kommen. Gesf. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 9289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.1. 10 000 Mark**

werden auf ein gutes, rentables Geschäftshaus auf sofort oder 1. Januar auf III. Stelle zu cediren gesucht. Mietbeträgnis 2800 Mark, gerichtliche Schätzung 42 000 Mark; der III. Eintrag ist unter der Schätzung, also kein Risiko. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 9281 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000-10 000 Mark

sind sofort oder auf 1. Januar zu 5% als II. Hypothek auf gutes Objekt und in sehr guter Lage auszugeben. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 9276 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

* Ein junges, ordentliches Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Hebelstraße 17, 4. Stock.

Dienst-Gesuch.

*2.1. Israel. Mädchen, welches kochen kann, sucht per sofort Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Für Versicherungs-Fachleute, tüchtige Inspektoren etc.

3.1.

Unsere Generalagentur für Nordbaden mit Sitz in Karlsruhe ist neu zu besetzen.

Entsprechend hohes Netto-Einkommen wird eventuell garantiert, ebenso werden die zur Bearbeitung des Bezirks erforderlichen Mittel für Reisekräfte etc. zur Verfügung gestellt.

Geeignete Bewerber belieben Offerten an uns einzureichen.

Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

General-Agent.

Wir suchen einen bei den Conditoren, Spezerei- und ähnlichen Geschäften gut eingeführten Vertreter für einen sehr leicht verkäuflichen Massenartikel (Neubild), welcher sehr viel verlangt wird und riesigen Absatz findet, gegen sehr hohe Provision. Fr. Off. sub S. E. 1025 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.

Möbelzeichner,

tüchtiger Architekt, für Detail und Skizze per sofort oder später gesucht.

Hofmöbelfabrik A. Dietler, Freiburg i. B.

Masseur,

junger, tüchtiger, besonders kräftig, sofort nach Genf gesucht. Offerten mit Zeugnis-copien und Angabe der Gehaltsansprüche zu senden unter D. D. an die Annoncen-Expedition F. J. Soehnlein, Genf. *2.1.

*2.1. Gesucht für jeden Sonntag ein

Klavierspieler:

Bähringerstraße 92, „Schwedische Krone“.

Köchin,

die auch einen Theil der Hausarbeit verrichtet, für gute bürgerliche Küche auf sofort oder später gesucht: Hoffstraße 1, parterre. *

Lehrling oder Lehrlinchen gesucht.

Zum sofortigen Eintritt wird ein Lehrling oder ein Lehrlinchen gegen sofortige Vergütung gesucht. Aug. Mayer, Birkel 32.

Hotelbursche

findet als Bursche allein in Hotel nach auswärts gute Stelle durch R. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Tüchtige Verkäuferin

sucht Stelle, am liebsten Schuhwaaren-Branche oder Confection. Offerten unter Nr. 9268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann, kaufmännisch gebildet, mit schöner Handschrift, sucht stundenweise Beschäftigung. Offerten unter Nr. 9267 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Empfehlung.

* Tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Werderstraße 77, 2. Stock links.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

M. Kühner,

Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondeauplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

Puppenzimmer

werden mit den modernsten Tapeten fein ausgestattet; auch sind ganze Puppenzimmer stets vorräthig sowie Tapeten zum Selbsttapezieren billigst zu haben. *6.1.

Wilhelm Pallmer,

Tapetenhandlung und Tapeziergeschäft, Schützenstraße 42.

Wirtschafts-Verkauf.

* In günstiger Lage hier ist eine gut gehende Wirtschaft, Haus nebenbei rentabel, mit 8-10 Mille Anzahlung, unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 9274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein schöner Divan

ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 99, 2. Stock.

Günstige Gelegenheit.

* Eine Wohnzimmer-Garnitur, Sopha, 2 Halbfauteuils, habe im Auftrage billigst zu verkaufen. Tapezier Carl Hofffeld, Amalienstr. 23. Ebenfalls Divans, Ottomanen, Nachtsauteuils etc. solid und billig.

Passende Weihnachtsgeschenke.

*2.2. Badewannen, Schaufelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Badeeinrichtungen billigst bei

Karl Reinhold, Akademiestraße 16.

Britschentwagen,

wenig gebraucht, 70-80 Centner Tragkraft, zu verkaufen oder auch gegen einen leichteren zu vertauschen. * Mühlburg, Rheinstraße 10.

Lexikon

Brockhaus, als Weihnachtsgeschenk passend, für 40 Mark zu verkaufen: Hardtstraße 47 in Mühlburg. 2.1.

Zu verkaufen.

* Markgrafenstraße 8 sind im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Konzerttische, 2 Weinschänken, 1 Stütze und 1 Trichter billig abzugeben.

Mantel zu verkaufen.

* Um den Preis für 12 Mark ist ein fast neuer, schwarzer Tuchmantel an ein mittelgroßes Fräulein zu verkaufen: Georg-Friedrichstr. 14, Hinterhaus, II. 2.1.

Brennholz

billig zu verkaufen: Blumenstraße 9, Karlsruhe.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein nicht zu großes Haus, am liebsten in der Oststadt, jedoch andere Stadtheile nicht ausgeschlossen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Lage, Preis und Mietverhältnisse bittet man unter Nr. 9275 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.1. Ein Doppelpult,**

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Angebote wolle man Velfortstraße 4 im 3. Stock abgeben. 4

Telephon Nr. 1253.

von

Er

10

G

Nie

Sa

Sa

Sa

Sa

Haus-Kauf!

Gesucht wird in hiesiger Stadt ein mittelgroßes Haus zu kaufen mit großer Anzahlung im Preis von 60 000 bis 90 000 M. Dasselbe soll große, geräumige Keller haben, welche sich für Wein- und Käsehandlung in en gros und en détail eignen. Lage gleichviel, allerdings Mittelstadt bevorzugt. Offerten mit Angabe des Kaufpreises, Rente, Lage etc. unter Nr. 9293 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Champagner-Weine

von
**Pommery & Greno,
G. H. Mumm & Co.,**
Reims,

Schaumweine
von
Matheus Müller,
Eltville, Rheingau,
renommierte Marken,
empfiehlt in vorzüglichen
Qualitäten zu Original-
preisen

G. Hartung,
Blumenstrasse 5.

Telephon Nr. 1253.

Telephon Nr. 1253.

Rum und Arac,

direct importirt,
12.5. empfiehlt

Max Homburger,
Weingrosshandlung,
30 Kronenstrasse 30 und
124 a Kaiserstrasse 124 a.

Kaffee, Kaffee, gebrannt,

von Nr. 1. — bis Nr. 2. — per Pfund
nach fachgemäßen Mischungen
empfiehlt

Carl Sager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse, nächst d. Rondellplatz,
10.1. Telefon 358.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

Georg Dehler, Hof-Conditior,
Herrenstrasse 18.

Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstrasse 4.

Schwarzwälder Ripple,
Schwarzwälder Schänfele,
Schwarzwälder Borderschinken,
Schwarzwälder Hinterschinken,
Schwarzwälder mageres Dürr-
fleisch

empfiehlt

Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

Bosnisch-türk. Pflaumen,

je nach Größe per Pfd. 18, 22, 26 und 30 P.,
bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

Schinken ohne Knochen

in allen Größen

empfiehlt in bester Qualität

Carl Sager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse, nächst d. Rondellplatz,
3.1. Telefon 358.

Lebensbedürfnisverein

empfiehlt

Schwarzwälder Speck,
mageres Dürrfleisch, 2.1.
Frankfurter Bratwürste,
Leber- u. Blutwurst,

Cervelatwurst und Salami,
Billinger Würste (täglich frisch),
1a Kochschinken (Piccolo).

Billinger Würste,
Frankfurter Bratwürste
empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Feinste

Gänseleberwurst

empfiehlt

Chr. Zimmermann, Wurstler,
Kaiserstrasse 227.

Frisch eingetroffen:

Vieler Sprotten,
Vieler Büdlinge,
Heringe in Gelée,
Aal in Gelée,
Bratheringe

Carl Sager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse, nächst d. Rondellplatz,
Telefon 358.

Frische Schellfische

heute Abend frisch eintreffend bei

Gerhard Laspe,

Kaiserstrasse 56.

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

I^a holl.

Schellfische

lebendfrisch

heute Abend eintreffend empfiehlt

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

Empfehle

Holl. Schellfische,

Donnerstag Abend frisch eintreffend.

L. Schwarz,

Colonialwaaren u. Delikatessen,
Telephon 1115. Karlstrasse 78.

➔ Vorausbestellungen erwünscht.



Direct aus Holland!

treffen am Donnerstag und
Freitag garantirt lebendfrisch ein:

Prima Schellfische,
Cabeljau und
Rothzungen (zum Backen);

ferner:

feinster Tafelhander.

Preise anerkannt billig.

Friedrich Faust,

Hochseefischhandlung,
Colonialwaaren- u. Delik.-Geschäft,
Amalienstr. 37, bei der gold. Krone.

Schellfische,

lebend frisch,

empfiehlt Donnerstag eintreffend

Lebensbedürfnisverein.

Schweinefett,

garantirt rein, feinste Marke, empfehle billigst in
Kübeln von 50 u. 25 Pfd. zum äußersten Engros-
preis.

Fritz Seppert,
Amalienstrasse 14.

Grosser Verkauf von Seidenresten

aus schwarzen und farbigen Seidenstoffen,

darunter **hochelegante Stoffe** für **Gesellschaftskleider**; ferner für **Strassenkleider, Röcke, Blusen**, sowie zu **Arbeiten**.

Ferner Reste von Sammet

für **Blusen, Kinderkleider** und **Besätze**.

Die Preise sind **aussergewöhnlich billig**, zum Theil auf **die Hälfte** des früheren Preises ermässigt.

Die Preise verstehen sich gegen Baarzahlung.

S. Model.

I. Kartoffelmehl,

zu Speiseweden, empfehle per Pfd. 18 %, bei 5 Pfd. per Pfd. 16 %

Fritz Seppert,
Amalienstr. 14.

Feinste Centrifugen-Süßrahm- Tafelbutter

— M. 1.30 —

ist täglich frisch zu haben.

Frau Wilh. Hummel Wwe.,
Karlsstraße 76, parterre.
Kein Laden.

Butterschmalz,

garantirt rein, 2.1.

in stets frischer Waare empfiehlt
Lebensbedürfnisverein.

Weihnachtskerzen

in reinem Wachs, sowie billigere Sorten,
das Neueste in

Christbaumschmuck: Engel,

Christbaumschnee, Watte, Engels-
haar, Lichterhalter,
verzierte und einfache
Renaissance-Wachskerzen,
gemalte Stearin-Lustre-Kerzen
empfehlen 6.2

Luise Wolf, Wittwe,

4 Carl-Friedrichstraße 4.
Niederlage der Parfumerien und
Toiletteseifen von
F. Wolff & Sohn.

Die
altbewährte **MAGGI-WÜRZE** ist
einzig!



Grösstes Lager Süddeutschlands in Reise-Artikeln.
Anfertigung nach Angabe. — Reparaturen werden prompt besorgt.



Reise-Bazar Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108.

Spezialität:

Koffer, Taschen, Necessaires.

6.2.

Grosse Reisekoffer in Rohr und
Holz,
Reise-Körbe, ausgelegt und über-
zogen,

Handkoffer { in Rindleder, Rohr
u. Segeltuch,
Damenhutkoffer u. Schachteln,
Handtaschen jeder Art u. Grösse,
Eingerichtete Taschen u. Koffer,
Courirtaschen,
Reise-Kissen,
Reise-Decken,
Reise-Rollen,
Bettdecken in Wildleder,
Pantoffeln,
Plaidhüllen und Riemen,
Schirm- und Stock-Futterale,
Rucksäcke u. Touristentaschen,
Hotel-Schuhe,

Wäschesäcke,
Kragen- } Schachteln und
Manschetten- } Rollen,
Cravatten- }
Taschentuch- } Etuis,
Handschuhe- }
Feldflaschen u. Cognacflaschen,
Toilette- }
Näh- } Necessaires,
Speise- }
Taschen-Apotheken,
Touristen- u. Jagd-Gamaschen,
Jagdtaschen,
Cigarren-Magazine für 50 und
100 Stück,
Schreibmappen,
Acten-Mappen,
Documenten-Mappen,
Musik-Mappen.

Petersburger Galoschen.

Sattler- und feine Lederwaaren:

Portemonnaies, Brieftaschen, Schultaschen u. Mappen etc.

Grosses Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.



Für den Schreibtisch:

Schreib-Zeuge in Eisenguss — in Messing — in Kupfer — in Zinn —
in Nickelgold — in echter Bronze mit Onix u. s. w.,
Feder-Schalen, Feder-Halter in Holz, Elfenbein, Metall etc.,
Feder-Leger, Crayons in Perlmutt, Elfenbein, Aluminium etc.,
Notiz-Blöcke, Scheeren mit und ohne Falzbein,
Brief-Beschwerer, Brief-Papiere, Karten und Couverten, einfache und
Brief-Waagen, feine Sorten — elegante Ausstattungen,
Löcher, Schreib-Mappen — mit und ohne Einrichtung —
Brief-Klemmer, verschiedene Grössen und Ledersorten,
Karten-Ständer, Verstellbare Kalender, auch mit Notiztafel, Uhr,
Falz-Beine, Thermometer und Barometer,
Messer, Feine Siegellacke, verschiedene Farben,
Brief-Oeffner, Siegel-Garnituren, Petschafte,
Uhren, Uhr-Ständer, Illustr. Postkarten etc.

Hand- und Steh-Leuchter, Schweden-Ständer, Aschen-Becher, Photographie-Rahmen, Nippes-Gegenstände u. s. w.

— Ganze zusammenpassende Garnituren dieser Artikel, wie auch in Sport-Ausstattung —
empfiehlt reichhaltige Auswahl — stets Neuheiten — in allen Preislagen

Grosses Lager
In Fächern, Fantasieschmuck,
Porzellan-, Holz-, Glas-, Leder-,
Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse Nr. 104,
Ecke der Herrenstrasse.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Teppichhaus
Adolf Sexauer,

Grossherzogl. Hoflieferant,
Neubau Kaiserstrasse 213,
Telefon 164,

3.1.

empfiehlt

— Bettvorlagen —

von 95 Pf. an das Stück.

Smyrnabettvorlagen zu Mk. 16.50 bis Mk. 26.—.

Moquettebettvorlagen, hochmoderne Dessins, per Stück
Mk. 16.50 u. Mk. 17.50.

Bettvorlagen in Tapestry, Velour, Axminster u. Tournay
von Mk. 3.50 bis Mk. 12.50.

Pultvorlagen. — Divanvorlagen.

Einfach bass

Ist Jedermann, der die Preise meiner Original-
Oelgemälde hört, da ich bis zu Weihnachten
wegen Platzmangel enorm billig verkaufe.

Ferner empfehle passende Weihnachtsgeschenke
in Bronzen, Porzellan, Fayencen, Vasen,
Gold-, Silber- und Brillantschmuck, Teppichen,
Zinngegenständen etc. etc.

S. M. Fischl,

Kunst- und Antiquitäten-Handlung, Karlsruhe,
Waldstraße,
im Hause des Colosseums Nr. 16/18.

6.1. **Auf Credit.**

Ein süddeutsches Weisswaren-
Versandhaus liefert an zahlungs-
fähige Beamte und Privatleute
Weisswaren jeder Art
gegen monatliche Abzahlung.
Muster stehen zu jeder Zeit zur
Verfügung. Offerten unter Nr. 9273
an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Für Weihnachts-Aufführungen!

Max und Moritz's Weihnachtsstreich.

Ein heiteres Spiel in Versen

von
Siegfried Heinzel,

Mitglied des Hoftheaters.

Material und Aufführungsrecht durch

J. Linck, Buchhandlung,
Kaiserstrasse 94.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität.

Damenkopfwaschen.

Vorzüglich zur Erhaltung der Haare und jedenfalls unbedingt anzuwenden, ehe
man irgend ein Mittel gegen Haarausfall in Gebrauch nimmt.

Warnung.

In neuerer Zeit circulirt seitens eines Theiles hiesiger Ladenbesitzer eine Petition, welche, entgegen des in jüngster Bürgerausschussitzung mit großer Mehrheit angenommenen Ortsstatuts, wonach die Geschäfte bis 4 Uhr offen gehalten werden dürfen, den 1 Uhr-Ladenschluß befürwortet.

Indem wir dieses zur Kenntniß aller Ladenbesitzer bringen, möchten wir dieselben, insbesondere aber diejenigen, welche durch ihre Unterschrift die letzte Eingabe an den Stadtrath unterstützten, eindringlich warnen, diesem Gesuche beizutreten, da ein 1 Uhr-Ladenschluß nur den Zweck hätte, die Landbevölkerung vom Einkaufe hier am Platze gänzlich fernzuhalten.

Mehrere Ladenbesitzer.

Leinen und Halbleinen, 21.
Madapolam und Cretonne
für Leib- und Bettwäsche,
Damast, Piqué und Köper,
Handtücher, Badetücher,
Gläsertücher, Küchentücher,
Tischtücher und Servietten
empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten
bei grosser Auswahl zu billigen
Preisen

Gustav Oberst

88 Kaiserstrasse 88.

Einladung.

Auf vielseitigen Wunsch
finden nunmehr einige

PIANOLA 21.

VORSPIELE

statt und beehrt sich der er-
gebenst Unterzeichnete seine
verehrliche Kundschaft so-
wie Musikfreunde zur ersten
am

Sonntag den 7. Dez. 1902,

1/2 12 Uhr,

im Musiksaal stattfindenden

Matinée

ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvollst

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant,

4 Erbprinzenstr. 4.

Telephon 1711.

Zum Vortrag kommen Com-
positionen von Bach, Händel,
Beethoven, Mozart, Chopin,
Moszkowski u. s. w.

Schlafröcke

und

Rauch-Joppen,

hochaparte Neuheiten

sind in großer Auswahl eingetroffen und empfehlen wir solche in
vielen Farben, Stoffen und Ausstattungen zu

Mark 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 22, 26,
28, 30 bis 54.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz. Telephon 1207.

Besonders praktische Weihnachtsgeschenke.

Soeben erschien:

Franko Seiner Der Burenkrieg für Alt und Jung.

Preis schön geb. Mf. 3.50.

Dieses neue Burenbuch eines Mit-
kämpfers zeichnet sich aus durch fesselnde
und anschauliche Darstellung und ist bei
seiner hübschen Ausstattung und seinem
billigen Preis ein

Vollsbuch

im wahren Sinn des Wortes.

**F. Metzler'sche
Buchhandlung,
Karlsruhe 13.**

Büffets,
Zierschränkchen,
Verticos,
Trumeaux,
Schränkchen mit
Spiegelaufsatz,
Bücherschränke,
Spiegelschränke,
Kleiderschränke,
Kommoden,
Waschkommoden,
Bettstellen,

Weihnachts- Ausstellung.

**H. F. Rothweiler,
Möbelfabrik,**

37 Amalienstrasse 37,

Karlsruhe,

empfiehlt einfachen und
modernen Styls:

Polster-Möbel, ganze
Garnituren mit neuern
Bezugstoffen,
Divans in grosser Aus-
wahl,
Klavierstühle,
Comptoirstühle,
Schreibstühle,
Rohrstühle,
Ziertische, 4.1.
Servirtische,
Garderobeständer,
Häng- und Steh-
Etageres,
Wandschränkchen
etc. etc.

Silberne Cigarren-, Cigaretten- und Feuerzeug-Etuis

empfiehlt in jeder Art und Preislage

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 165.

*

Karlsruhe.

*

Telefon Nr. 1478.

Sonntags geöffnet bis 6 Uhr.

Für

Weihnachtsgeschenke

empfehle mein reich sortirtes Lager in

Kleiderstoffen

Tuche, Zibeline,
Noppé, Satin-Tuche,
Streifen u. Carros.

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

Parthien zurückgesetzter Stoffe und Reste, ebenso schwarze Stoffe, feinste Qualitäten, nicht mehr ganz modern, werden bedeutend unter Preis abgegeben.

Patentbericht für Baden vom 2. Dezember 1902.

Mitgeteilt vom Intern. Patentbureau G. Meyer, Karlsruhe i. B., Kriegstraße 77.

Auskünfte ohne Rücksicht werden den Abonnenten dieses Blattes kostenfrei erteilt.

(Die Ziffern links bezeichnen die Klasse.)

Patentanmeldungen:

- 20 i. W. 18724. Durch einen Elektromagnet zu lösende Sperrvorrichtung für die Zugstange von Eisenbahnsignalen. Albert Weh, Weinheim i. B., 6. 2. 02.

Gebrauchsmuster-Patenterteilungen:

- 33 b. 187718. Metallisches Etui mit in einem Abstände von der Dosenlängsseite eingebautem Stege, welcher in der Dosenhöhe die Deckenscharnir aufnimmt. Fa. G. B. Hiele, Karlsruhe i. B., 28. 10. 02.

Gebrauchsmuster-Eintragungen:

- 44 a. 187763. Schmuck in Form einer Person mit gelenkig angeordnetem Höcker zum Öffnen und verschiedenartigem Inhalt, wie Zahlen, Schriften, Bilder u. dergl. Fa. Adolph Eisenmenger, Pforzheim.
- 44 a. 187763. Schieber für Damen-, Herren-Halskette u. dgl. mit oben und unten nach innen springenden Platten als Sicherung für die Korkeinlagen u. dergl. Fa. Adolf Feiler, Pforzheim, 20. 10. 02.

Atelier für künstlerische Photographie

12.12.

von

Oscar Suck,

Hof-Photograph,

Kaiserstrasse 223. Karlsruhe. Telephon Nr. 100.

Gegründet
1869.

Aufnahme zu jeder Tageszeit bis 6 Uhr Abends. Bei eintretender Dunkelheit oder trüber Witterung **mittelst elektr. Beleuchtung.**

20 Erste Preise und Auszeichnungen für hervorragende Leistungen in der Photographie.

Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

1902: F. Wolff & Sohn's neuestes Saison-Parfüm:

Niederlage bei

Veilchen-Tropfen**Friedrich Blos**

— hochfeine Qualität — sehr stark im Geruche. —

Grossherzogl.  Hoflieferant

Spezialitäten-Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.**J. Mürnseer,**

Rüppurrerstrasse 16.

Photographisches Atelier
und Vergrösserungs-Anstalt.Für **Weihnachts-Aufträge** halte mein
Atelier bestens empfohlen. 8.1.Die gefamnte Ladeneinrichtung
ist billig zu verkaufen.**Unwiderruflich**am 31. Dezember d. Js. ist Schluß des Ausverkaufs von Herren-
und Knabenkleidern

in 58 Kaiserstrasse 58 wegen Auflösung dieses Geschäftes

und werden die noch großen Vorräthe in:

Havelocks, Bodenjoppen, Ueberziehern, Hosens, Saccos, Knaben- u. Jünglings-
Mänteln, Knaben-Anzügen und einzelnen Sachen zc. zc.**spottbillig abgegeben.****Martin Krämer, Kaiserstrasse 58.** Bitte, genau auf Firma und Hausnummer zu achten.**Josef Netter & Co.****Hofjuweliere****Sr. Majestät des Kaisers u. Königs****Sr. K. H. des Grossherzogs Friedrich v. Baden** **Sr. Hoh. des Reg. Herzogs v. Sachsen-Altenburg**8.1. **gestatten sich, ihre anerkannten Fabrikate:****Juwelen, Gold- u. Silberwaren****bei reichster Auswahl in empfehlende Erinnerung zu bringen.****Kaiserstrasse 205****Karlsruhe.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.